

Unser CO₂-Rechner – Ihre persönliche CO₂-Bilanz

Haben Sie 10 Minuten Zeit? Dann machen Sie mit und erstellen Sie Ihre persönliche CO₂-Bilanz und finden Sie heraus, wo und mit welchen Mitteln Emissionen eingespart werden können. Sie können Ihr Ergebnis speichern, Ihre CO₂-Bilanz für unterschiedliche Jahre vergleichen und so das Erreichen Ihrer selbst gesteckten Ziele verfolgen. Sie finden den Rechner bei <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/231976/>



Jede/r Deutsche erzeugt laut Umweltbundesamt im Durchschnitt etwa 11 Tonnen CO₂ pro Jahr. Davon entfallen 25% auf den Bereich Energie(Heizung und Strom), 23% auf Mobilität, 28% auf den restlichen Konsum und 14% auf Ernährung. Mit 10% schlägt die öffentliche Infrastruktur zu Buche. Weitere Informationen dazu enthält die Broschüre „Klimaneutral leben“. Download unter <http://www.umweltbundesamt.de/publikationen/klimaneutral-leben>). Viele und ständig aktualisierte Informationen, Ratgeber und Broschüren für ein klimafreundliches Verhalten finden sich unter <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/klima/klimaschutz/was-kann-ich-selbst-tun/>.

Im Folgenden finden sich fünf einfache und erste Schritte für den Bereich Energie, auf der **Rückseite** finden Sie Schritte zum Klimaschutz und nachhaltigem Konsum mit der CO₂-Einsparung.

Fünf erste Schritte: Mehr Klimaschutz – Weniger Energieverbrauch

1. Beziehen Sie Öko-Strom!

Das ist genauso einfach wie effektiv und spart fast eine Tonne CO₂.

Alle wichtigen Infos dazu unter <http://www.verivox.de/ratgeber/oekostrom-27748.aspx>

2. Kein Stand-By-Betrieb!

Stand-By-Verluste vieler Haushaltsgeräte machen über 11% des Stromverbrauchs bei Privathaushalten aus. Das Abschalten durch einfache Steckdosenleisten spart bis zu 80 Euro Stromkosten im Jahr. Infos http://www.isi.fraunhofer.de/isi-wAssets/docs/e/de/publikationen/SELINA_Informationenbrochuere_Standby.pdf

http://www.isi.fraunhofer.de/isi-wAssets/docs/e/de/publikationen/SELINA_Informationenbrochuere_Standby.pdf

3. Energiesparlampen verwenden!

Bei gleicher Lichtqualität haben Energiesparlampen einen bis zu 80 Prozent geringeren Stromverbrauch und eine im Durchschnitt zehnmal höhere Lebensdauer.

Infos unter <https://www.stromeffizienz.de/private-verbraucher/handlungsfelder/beleuchtung.html>

4. Heizen und lüften Sie richtig!

Jeder Grad weniger Raumtemperatur bedeutet sechs Prozent weniger Heizenergie und Heizkosten. Und 10 bis 20% gehen durch falsches Lüften verloren. Viele Tipps dazu unter

https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/downloads/VZE_Broschuere_HeizenLueften.pdf

5. Neuanschaffungen: Energiesparende Geräte kaufen!

Über Qualität, Umweltfreundlichkeit und das Preis-Leistungs-Verhältnis von Produkten informiert die Homepage <http://www.ecotopten.de/start.php>. Gerade bei Neuanschaffungen rechnen sich auch mögliche höhere Anschaffungspreise durch weniger Energieverbrauch und längere Lebensdauer.

Klimaschutz und nachhaltiger Konsum: 5 x 5 Tipps

Jeder Bundesbürger erzeugt im Durchschnitt ca. 11 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr. Davon wird eine Tonne der Infrastruktur zugerechnet. Die anderen Emissionen verteilen sich auf die vier im CO₂-Rechner genannten **Bereiche - Konsum, unterwegs (Verkehr), Ernährung, zuhause** - wie im Folgenden dargestellt, wobei der Bereich „Zuhause“ in die Bereiche Wärme/Heizung und Strom unterteilt wurde.

Dazu werden aus drei einschlägigen Ratgebern jeweils 5 effektive und häufig genannte Tipps zur CO₂-Reduktion zusammengestellt.

Die verwendeten und im folgenden zitierten Ratgeber sind:

- (1): „Bin ich eine Klimasau?“ Klaus Füssler, München 2008
- (2): „Kosmos Klima Knigge“, zus. mit NABU, Stuttgart 2008
- (3): „Der Klima-Knigge“, Rainer Griesshammer, Berlin 2008

mögl. CO₂ –Ersparnis (1)

KONSUM: CO₂-Emissionen pro Kopf pro Jahr: **2,7 t**

(Einsparmöglichkeit: 0,4 bis 1,2 t = bis – 45%)

- Weniger kaufen (Konsumgüter) und verbrauchen (1) 0,4 bis 1,2 t
- Evtl. neuer Stromspar-Kühlschrank (1,2,3) 0,01 bis 0,1
- Ökologisch produzierte Produkte verwenden (1)
- Alte Haushaltsgeräte bei Bedarf durch Ecotopten-Geräte ersetzen (1,2,3) 1 t bis 1,5 t
- Recyclingpapier verwenden (1,2,3) 0,1 t

HEIZUNG / WÄRME: CO₂-Emissionen pro Kopf pro Jahr: **2,5 t**

(Einsparmöglichkeit: 0,8 t bis 1,6 t = bis – 85%)

- Haus/Wohnung wärmedämmen (1,2,3) 2 bis 3 t
- Effektive Heiz- und Warmwassersysteme, evtl. ersetzen (1,2,3) ca. 25%
- Angemessene Raumtemperaturen (1,2,3) 0,2 bis 0,6 t
- Zweckmäßige Warmwassernutzung (1,2,3) 0,4 bis 0,6 t
- Richtiges Lüften(1,2,3) 0,12 t

VERKEHR: CO₂-Emissionen pro Kopf pro Jahr: **2,4 t**

(Einsparmöglichkeit: 0,8 t bis 1,9 t = bis – 80 %)

- Fahrrad fahren, öffentliche Verkehrsmittel nutzen (alle Punkte 1,2,3) 0,8 bis 1,9 t
- Mitglied werden bei einem Carsharing-Anbieter, je 1.000 km weniger Autofahrt: 0,2 t
- Fahrgemeinschaften bilden , je 1.000 km weniger Autofahrt: 0,1 t
- Niedertourig und vorausschauend Auto fahren, Luftdruck Autoreifen prüfen 0,1 bis 0,35 t
- Beim Autokauf spritsparendes Fahrzeug wählen ca. 0,87 t

ERNÄHRUNG: CO₂-Emissionen pro Kopf pro Jahr: **1,5 t**

(Einsparmöglichkeit: 0,5 t bis 1,0 t = bis – 60%)

- Regional und damit auch saisonal einkaufen (1,2,3) 0,12 t
- Wenig Fleisch essen (1,2,3) 0,2 bis 1,0 t
- Mehr Gemüse und Obst (1,2,3)
- Bio-Lebensmittel (1,2,3) 0,1 t
- Nicht übermäßig viele Milchprodukte essen (1,3)

STROM: CO₂-Emissionen pro Kopf pro Jahr: **0,9 t**

(Einsparmöglichkeit: 0,35 t bis 0,85 t = bis – 95%)

- Wechseln Sie den Stromanbieter und ersetzen Sie den konventionellen Strom durch Ökostrom. *Das ist die wichtigste, einfachste und schnellste Klimaschutz-Maßnahme.* (1,2,3) 1,5 t
- Energiesparlampen nutzen (1,2,3) 0,06 t
- Geräte aus statt Stand by, Steckerleisten mit An- und Ausschalter (1,2,3) 0,15 t
- Energieeffizienter Kühlschrank/Haushaltsgeräte (1,2,3)
- Sonnenkollektoren aufs Dach oder an Bürgersolaranlagen beteiligen (1,2,3)

Nachhaltigkeitsbüro der LUBW

Tel. 0721/5600-1406

E-Mail: nachhaltigkeitsbuero@lubw.bwl.de

<http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/35855/>

